

Gesamtleitung, Bauleitung

Umbau einer Fabrik zum Wohnhaus und Neubau mit Wohnungen, Spätzstrasse, Horgen



Vierorts werden alte Fabriken umgebaut und fürs Wohnen freigemacht. Lofts sind en vogue, so auch in Horgen. Am steilen Hang über dem Dorf musste die Baustelle eines Fabrikumbaus entsprechend der Lage organisiert und abgesichert werden.

Gesamtleitung Realisierung

Kosten-, Terminplanung

Submissions-, Vertragswesen

Bauleitung, Baulogistik

**Projektbezogenes
Qualitätsmanagement**

**Baubuchhaltung,
Rechnungswesen**

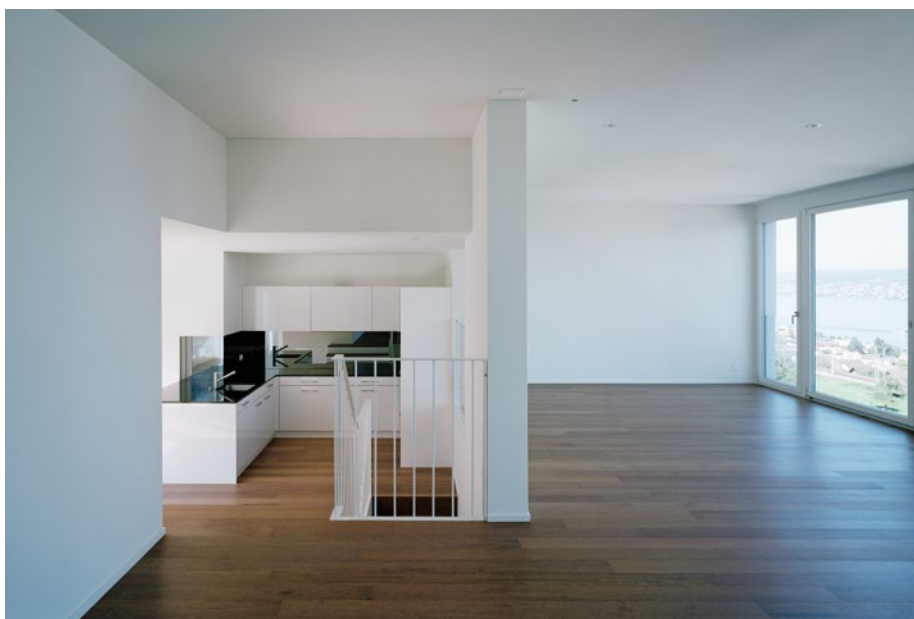
Werksabnahmen

Besonderheiten

Individueller Ausbau der Eigentumswohnungen: Kostenplanung und bauliche Umsetzung der Käuferwünsche

Bautechnisch anspruchsvolle Ausführung und vielfältige Materialisierung

Lange Bauzeit, bedingt durch Verkauf und Individualausbau in Etappen



Neues Leben in alter Fabrik

Wo früher die Kreissägen kreischten, lässt es sich heute nobel wohnen. An attraktiver Lage oberhalb des Dorfcentrums von Horgen haben pool Architekten in einem Fabrikgebäude aus den 1960er-Jahren sechs exklusive Lofts eingebaut und einen Neubau mit acht Split-Level-Wohnungen dazugestellt. Von der Fabrik blieb einzig das Skelett aus Bodenplatten und Stützenraster übrig, alles andere wurde neu konzipiert. Grosse Fenster, Raumhöhen von über drei Metern und grosszügige Grundrisse zeugen jedoch von der Geschichte des Gewerbebaus. Die Lofts verteilen sich auf vier Etagen und über die ganze Länge und Breite des Gebäudes. Jede Einheit ist ein Unikat und liess sich durch die Eigentümer individuell ausbauen. Im Neubau «Split» sind acht Wohnungen untergebracht.

Adresse

Spätzstrasse 25–29, Horgen

Bauherrschaft

bantry beteiligungs ag, Wilen SZ

Architektur/

Gesamtleitung Planung
pool Architekten, Zürich

Ausführungszeitraum

Projektierung 2009 bis 2010
Realisierung 2010 bis 2013

Objektkennzahlen

2 Häuser, 6 Lofts, 8 Split-Level-Wohnungen
3 490 m² GF nach SIA 416
11 670 m³ GV nach SIA 416

Bausumme

CHF 22 Mio.

Fotos

Andrea Helbling, Arazebra,
Zürich